

Ein Lächeln verbindet:

Einschulung der 5. Klassen an der Realschule Augustdorf

Am Donnerstag war es endlich soweit: 75 aufgeregte Mädchen und Jungen wurden an der Realschule Augustdorf feierlich in die 5. Klasse eingeschult. Unter dem Motto „Ein Lächeln verbindet“ starteten die neuen Schülerinnen und Schüler in einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt, begleitet von der herzlichen Begrüßung durch die Schulleiterin, Frau Grimm, und die Klassenlehrerinnen.

Die Einschulungsfeier begann mit einer Ansprache von Frau Grimm, die die Bedeutung von Gemeinschaft und Zusammenhalt betonte. „Wir danken den Eltern für das Vertrauen, das sie uns durch die Anmeldung ihres Kindes gegeben haben. Wir freuen uns über die neuen Schülerinnen und Schüler und sind sehr gespannt auf ihre Interessen und Begabungen,“ sagte sie und wünschte den neuen Fünftklässlern eine schöne und erfolgreiche Schulzeit. Es folgte eine kleine Vorstellungsrunde der Klassenlehrerinnen Frau Schneider, Frau Kemeny und Herrn Meier, der an diesem Tag in Vertretung für Frau Hense einsprang.

Für einige Highlights der Feier sorgten die engagierten Schülerinnen und Schüler der höheren Klassen. Die Tanz-AG, unter der Leitung von Frau Merschbrock, präsentierte eine beeindruckende Tanzperformance. Anschließend trat Livio Gossen aus der 5b auf die Bühne und begeisterte das Publikum mit einem Stück auf dem Saxophon.



Madelein Schmidt aus der 7b berührte die Anwesenden mit einem gefühlvoll vorgetragenen Klavierstück, bevor der 6er Religionskurs unter der Leitung von Herrn Kuhli den Saal mit einem Gospel-Song erfüllte.

/



Der Höhepunkt der Einschulungsfeier war der Moment, als die neuen Schülerinnen und Schüler einzeln von ihren Klassenlehrerinnen auf die Bühne gerufen wurden. Dort hinterließen sie einen symbolischen Fingerabdruck auf einer Leinwand, die das Stufenmotto „Ein Lächeln verbindet“ trug. Diese Geste soll den Zusammenhalt der Klasse symbolisieren und wird in den kommenden Jahren sicher immer wieder an diesen besonderen Tag erinnern.

Zur Begrüßung erhielten die Kinder ein liebevoll gestaltetes Willkommensgeschenk: Einen selbstgemachten Schlüsselanhänger und eine kleine Schultüte vom Förderverein der Schule. Mit strahlenden Gesichtern und einem Gefühl der Vorfreude gingen die neuen Fünftklässler anschließend in ihre Klassenzimmer, um ihre Mitschülerinnen und Mitschüler besser kennenzulernen und die ersten Schritte in ihrer neuen Umgebung zu machen.

Das Motto „Ein Lächeln verbindet“ wird die Schülerinnen und Schüler hoffentlich noch lange begleiten und ihnen den Start in ihre Schulzeit an der Realschule erleichtern.

Wir wünschen allen neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern eine spannende, lehrreiche und fröhliche Schulzeit!